

PROTOKOLL

der 2. o. Sitzung des Fakultätsrates Chemie vom 13. Dezember 2016

Beginn: 14:00 Uhr

Anwesende Mitglieder des Fakultätsrats:

Epple, M., Prof. Dr.
Jansen, G., Prof. Dr.
Schrader, T., Prof. Dr.
Schulz, St., Prof. Dr.

Gäste:
Barcikowski, St., Prof. Dr.
Polkowska, J., Dr.

Kuczkowski, A., Dr. (ab 14.20) Uhr
Meyer-Zaika, W., Dr.

Entschuldigt:
Rumann, S., Prof. Dr.
Schmidt, T., Prof. Dr.
Stachelscheid, K., Prof. Dr.
Ulbricht, M., Prof. Dr.
Seifert, M., Dr.
Wöll, H.

Normann, E. (ab 14.10 Uhr)

Ebschke, P.
Stamer, K.
Stiels, J.

Anwesende Mitglieder des Dekanats:

Behrens, M., Prof. Dr.
Gutmann, J., Prof. Dr.
Schmuck, C., Prof. Dr.

Protokollführerin:
Marreck, M.

TOP 1: Regularien

Der Dekan begrüßt die Fakultätsratsmitglieder zur 2.o. Sitzung des Fakultätsrates. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist. Die vorab versandte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der konst. und 1. o. Sitzung vom 27.10.2016

Das Protokoll der konst. und 1.o. Sitzung vom 27. Oktober 2016 wurde vorab allen Fakultätsratsmitgliedern zugesandt. Es gibt keine Korrekturen.

Abstimmungsergebnis (Stimmen: Ja / Nein / Enthaltung): 7 : 0 : 1

Das Protokoll wird mit einer Enthaltung angenommen.

TOP 3: Bericht des Dekans, Bericht des Studiendekans

Der Senat der UDE hat sich am 4. November 2016 konstituiert. Als Vorsitzender wurde Herr Prof. Dr. Ulf Dittmer vom Institut für Virologie der Medizinischen Fakultät gewählt, Stellvertreter wurde Herr Dr.-Ing. Christian K. Karl, Fakultät Bauwissenschaften.

Der Rektor, Herr Prof. Dr. U. Radtke, teilte auf dieser Senatssitzung seinen Entschluss mit, sich erneut für das Amt des Rektors zur Wahl zu stellen.

Er berichtet auch über das neue „Times Higher Education World University Ranking“, - Ermittlung der weltweit besten Universitäten. Die UDE liegt inzwischen auf dem Platz 197, in der Kategorie Zitationen liegt sie weltweit auf Platz 100 und in Deutschland auf Platz 6.

„The Times Higher Education Ranking 150 under 50“ der besten Universitäten der Welt listet die UDE aktuell auf Platz 17. Somit ist die UDE neben nur wenigen anderen deutschen Universitäten ein „aufstrebender Stern“ am Himmel der Young Stars. Um mit dem „rising star“ ausgezeichnet zu werden, darf eine Universität nicht älter als 50 Jahre sein und muss zu den besten ihrer Kategorie gehören.

Prorektor Thomas Kaiser legt zum Jahresende sein Amt als Prorektor für Forschung, wissenschaftlichen Nachwuchs & Wissenstransfer nieder. Er wird Sprecher eines von 14 neuen Sonderforschungsbereichen, die die DFG einrichtet: MARIE (Mobile Material-Charakterisierung und -Ortung durch Elektromagnetische Abtastung) entwickelt einen mobilen kompakten Materialdetektor.

Das internationale Universitätsnetzwerk Aurora wurde gegründet, in dem neun europäische Universitäten aus den Niederlanden, Frankreich, Deutschland, Skandinavien, Großbritannien und Belgien miteinander verbunden sind. Zu den Gründungsmitgliedern zählt – als einzige deutsche Hochschule – auch die UDE. Gründungspräsident Prof. Jaap Winter (Amsterdam): „Die Aurora-Universitäten eint, dass sie gleichermaßen forschungsstark sind und sich als inklusive Universitäten in einer zunehmend vernetzten Welt verstehen. Wir stellen uns den großen Problemen der Gegenwart und unterstützen die Zusammenarbeit unserer Mitglieder. Wir wollen gemeinsam voneinander und miteinander zu lernen, um besser unsere Ziele erreichen zu können.“ Es soll in Kürze ein Kooperationsvertrag unterschrieben werden.

Der Initiativkreis Ruhr und die drei großen Universitäten im Ruhrgebiet bauen ihre Zusammenarbeit aus: „Wirtschaft und Wissenschaft gemeinsam für ein erfolgreiches Ruhrgebiet“ lautet die Kooperationsvereinbarung, die der Initiativkreis Ruhr (IK Ruhr) und die drei Universitäten der Universitätsallianz Ruhr (UA Ruhr) am 26. November bei der Vollversammlung des Initiativkreises in Essen geschlossen haben.

Der Forschungsbericht der Fakultät wurde im SSC eingereicht. Der Dekan bedankt sich bei den Kolleginnen und Kollegen für die produktive Mitarbeit. Der Bericht der UDE wird voraussichtlich Anfang März fertig gestellt.

Die Mitglieder der ständigen Universitätskommissionen wurden gewählt. Die Fakultät für Chemie ist wieder hinreichend vertreten. Die Wahlergebnisse werden per E-Mail kurzfristig zur Information an die Hochschullehrer versandt.

Der Dekan informiert kurz, dass der Rektor sowie ein Großteil der Verwaltung zwischen den Jahren im Urlaub sind und sämtliche Anliegen somit erst im Neuen Jahr bearbeitet werden.

Die Systemakkreditierung der UDE ist erfolgreich abgeschlossen. Das interne Qualitätssicherungssystem der Universität Duisburg-Essen im Bereich Lehre und Studium wird mit folgenden Auflagen akkreditiert:

- Externe Begutachtung im Rahmen der Institutionellen Evaluation der Fakultäten:
 - Es ist sicherzustellen, dass die Betrachtung der einzelnen Studiengänge angemessen Berücksichtigung findet.
 - Es ist verbindlich festzulegen, dass die Zusammensetzung der externen Experten mindestens einen Vertreter der Berufspraxis und einen Vertreter der Studierenden umfasst.
 - Es ist verbindlich zu regeln, dass mindestens ein Gespräch mit den Studierenden der Fakultät stattfindet.
- Die Entscheidungsprozesse, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten im Steuerungssystem für Studium und Lehre und im internen Qualitätssicherungssystem auf der Ebene der Hochschule und auf Fakultätsebene sind zu definieren und zu veröffentlichen.
- Es ist darzustellen, wie die Hochschule einmal jährlich in geeigneter Weise über Verfahren und Resultate der Qualitätssicherungsmaßnahmen berichtet.
- Bei der alle sechs Jahre stattfindenden vertieften Betrachtung von Studiengängen ist sicherzustellen, dass unabhängige Instanzen die Bewertung der Qualitätsberichte vornehmen.
- Die QM-Ordnung ist in verabschiedeter Form vorzulegen.

(Auszug aus dem Akkreditierungsbericht der ACQUIN)

Das Berufungsverfahren W1-Juniorprofessur „Aquatische Mikrobielle Ökologie“ (Nachfolge Sand) wird am 14.12.2016 im Rektorat verhandelt.

Die vom Land vor zwei Jahren festgesetzten Vorlesungszeiten im Wintersemester 2017/18 sowie 2018/19 werden sich noch ändern: Sie sollten ursprünglich in der ersten Oktoberwoche starten – daran gab es landesweit Kritik. Semesterbeginn soll nun in der zweiten Oktoberwoche sein, ein Erlass des Ministeriums hierzu folgt.

Der Studiendekan Herr Prof. Gutmann berichtet über die letzte Studiendekanerunde. Die Anzahl der Studierenden hat sich erhöht, insgesamt gibt es zurzeit an der UDE 42.626 Studierende, hiervon sind 6269 Studierenden im 1. Semester.

Im Lehrerausbildungsgesetz (LAGB) soll der Bereich Inklusion als Themenfeld mit eingebunden werden. Bei der Ausgestaltung neuer Studiengänge sei darauf zu achten, dass die aktuellen Entwicklungen um ein inklusives Schulsystem besondere Berücksichtigung erfahren und hier schon frühzeitig eine stärkere Hinwendung zum Thema stattfindet.

Der Studiendekan informiert über die Änderungen im Umgang mit § 52a UrhG. Die Bereitstellung von Materialien in der Lehre unterliegt ab 2017 neuen Bedingungen. Das Rektorat hat sich am 9.11.2016 gegen den Beitritt zum Rahmenvertrag mit der VG Wort ausgesprochen. In der Konsequenz ist die Nutzung urheberrechtlich geschützter Texte in der Online-Lehre auf Grundlage von § 52a UrhG ab 01.01.2017 an der Universität Duisburg-Essen nicht mehr gestattet. (siehe auch <https://www.uni-due.de/ub/urheberrecht/>). Es soll im Januar eine weitere Informationsveranstaltung von UB und ZIM dazu geben.

Der Studiendekan bittet verstärkt darauf zu achten, dass die Studierenden während der Veranstaltungen keine Video- und Audioaufnahmen machen.

Es wird im Jahr 2017 voraussichtlich kein Tag der Lehre stattfinden.

TOP 4: Evaluierung Jun.-Prof. M. Giese
- Wahl der Evaluierungskommission

Nach der Ordnung zur Evaluation von Juniorprofessuren im Laufe des dritten Jahres muss nach § 39 Absatz 5 Satz 2 Hochschulgesetz eine Zwischenevaluation durchgeführt werden. Infolgedessen wird Herr Jun.-Prof. Dr. Michael Giese vom Fakultätsrat aufgefordert, einen Selbstbericht einzureichen. Anschließend werden ein internes und ein externes Gutachten eingeholt. Die hierfür eingerichtete Evaluierungskommission erstellt einen Bericht, der nach Abschluss des Verfahrens dem Rektorat mit einer Empfehlung des Fakultätsrates vorgelegt wird, ob das Dienstverhältnis des Jun.-Prof. M. Giese um weitere drei Jahre verlängert oder ob es beendet werden soll. Das Rektorat entscheidet dann über die Verlängerung.

Für die Evaluierungskommission werden folgende Mitglieder seitens der jeweiligen Statusgruppen vorgeschlagen:

Hochschullehrer/innen:

Prof. M. Behrens
Prof. J. Gutmann
Prof. S. Knauer (Biologie)
Prof. C. Schmuck
Prof. T. Schrader

Wiss. Mitarbeiter/innen:

Dr. Ch. Hirschhäuser
Dr. M. Seifert

Studierende:

K. Stamer
1 beratendes Mitglied wird noch nachgemeldet

Abstimmungsergebnis (Stimmen: Ja / Nein / Enthaltung): 10 : 0 : 0

Die Wahl der Kommissionsmitglieder wird einstimmig beschlossen.

TOP 5: Neuwahl Prüfungsausschuss BSc/MSc-Studiengang Water Science

Für den Prüfungsausschuss werden folgende Mitglieder seitens der jeweiligen Statusgruppen vorgeschlagen:

Hochschullehrer/innen:

Prof. Ch. Mayer
Prof. T. Schmidt
Prof. O. Schmitz
Prof. B. Siebers
PD Dr. U. Telgheder
Prof. M. Epple (Stellv.)
Prof. R. Meckenstock (Stellv.)

Wiss. Mitarbeiter/innen:

Dr. M. Jochmann
Dr. J. Wingender

Studierende:

Thuy-Trang Do
Jörn Starke

Abstimmungsergebnis (Stimmen: Ja / Nein / Enthaltung): 10 : 0 : 0

Die Wahl des Prüfungsausschusses wird einstimmig beschlossen.

TOP 6: Verschiedenes

Der Dekan berichtet kurz, dass im nächsten Jahr die institutionelle Evaluierung in der Fakultät Chemie stattfindet. Die Fakultäten Biologie, Ingenieurwissenschaften, Bildungswissenschaften und der Profilschwerpunkt „Wandel von Gegenwartsgesellschaften“ werden ebenfalls evaluiert. Die Evaluation wird im Turnus von 6 Jahren wiederholt. Ende Januar 2017 wird es ein Vorgespräch mit dem Rektorat geben, in dem die für die Fakultät wichtigen Themen besprochen werden, der Selbstbericht wird bis Ostern erstellt, danach werden die Gutachten eingeholt und im Oktober/November erfolgen dann auf Basis der Evaluationsergebnisse die ZLV-Verhandlungen mit dem Rektorat.

Herr Prof. Schulz informiert über ein erstes informelles Treffen der Stabsstelle Arbeitssicherheit & Umweltschutz und des Dez. Gebäudemanagement, an dem er teilgenommen hat. Er hofft, dass sich hierdurch die Kommunikation und der Informationsfluss zwischen den Abteilungen und den Fakultäten zum Thema Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit verbessern werden. Anregungen zur Verbesserung der Arbeitssicherheit können Herrn Prof. Schulz direkt mitgeteilt werden.

Es gibt keine weiteren Anregungen zu Verschiedenes.

Die nächsten Sitzungstermine werden voraussichtlich immer donnerstags in der Woche nach den Senatssitzungen stattfinden und kurzfristig bekanntgegeben.

Der Dekan bedankt sich bei allen Anwesenden, beendet die 2. o. Fakultätsratssitzung und wünscht allen Anwesenden eine besinnliche Weihnachtszeit, ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ende der Sitzung: 15.15 Uhr

Essen, den 13.12.2016



Prof. Dr. C. Schmuck
- Dekan -



Monika Marreck
- Schriftführerin -